

## Thüringeti Trophy 2021

mit Ohratalcup

Vom 16. – 18. Juli 2021 trug der Thüringeti e.V. sein jährliches Turnier auf dem Gelände der Agrar GmbH Crawinkel aus.

Am Freitagmorgen begann das jährliche Spektakel wie gewohnt mit einer Eignungsprüfung mit Gelände. Diese konnte Herr Dr. Elmar Rieland mit seinem Oldenburger Hengst Eckhard beeindruckend für sich entscheiden. Mit Einzelnoten über 8,0 und einem Gesamtergebnis von 7,9 wusste der Hengst sich in Szene zu setzen und mit Abstand diese Prüfung für sich zu entscheiden. Besonders freute Vereinsvorsitzenden Heinz Bley, dass auch zwei Pferde aus der eigenen Zucht in dieser Prüfung vorgestellt wurden. Emery THC, eine Caruso de Trebox Tochter, vorgestellt von Christel Heyl für den Reitverein Blücher Pfalzdorf e.V., konnte sich an dritter Stelle mit einer Gesamtnote von 7,3 platzieren.

Am Nachmittag starteten dann die Dressuren der Vielseitigkeitsprüfungen E, A und L. Hier wurden die Grundsteine der Prüfung gelegt. Den Abschluss dieses dressurbetonten Freitages machte eine Dressurpferdeprüfung der Klasse A. Diese konnte der bereits erfolgreiche Hengst Eckard mit seinem Reiter Dr. Elmar Rieland wiederholt für sich entscheiden mit einem Ergebnis von 8,2. Auch hier konnte eine Stute aus der Zucht der Agrar GmbH Crawinkel auf sich aufmerksam machen. Pearl THC, eine Tochter des Vollblüters Szamuraj xx, platzierte sich mit ihrer Reiterin Hanna Brendler vom LRFV Dettelbach u.U.e.V. auf einem großartigen vierten Platz.

Der Samstag startete mit der Geländepferdeprüfung der Klasse A. Hier konnte Saskia Brückner vom RFV Landenhausen e.V. mit ihrem Pferd Foxiland Hit on Fire alle Konkurrenten auf die Plätze hinter sich verweisen und gewann die Prüfung mit einer Endnote von 8,3. Die anschließende Geländepferdeprüfung Klasse L konnte Julia Franziska Langwaldt mit ihrer Charlotte mit einer 8,2 für sich entscheiden.

Die Vielseitigkeit Klasse A endete an diesem Tag mit dem Springen am Vormittag und dem abschließenden Gelände. Katharina Grupen von der Reit- und Turniergem. Gut Grassdorf legte in dieser Prüfung einen beeindruckenden Start – Ziel Sieg hin. Die Sächsin ließ sich die Führung, welche sie bereits in der Dressur übernahm, nicht mehr aus der Hand nehmen. Die zweite Abteilung ging nach Nordrhein-Westfalen an Johanna Mewes mit ihrer Sandy. In dieser Abteilung konnte sich Pauline Möller aus Thüringen mit ihrem Haflingerhengst Walesco auf einen guten 7. Platz sichern.

Am Sonntag wurden dann die Sieger der VE und VL sowie der Kombinierten Jungpferde ermittelt. Johanna Eve Maschner vom Brandenburger Hunting Club e.V. konnte sich durch ein sehr sicheres Gelände von Platz 10 nach Dressur und einer Stange im Springen bis auf den ersten Platz in der VE vorarbeiten. Foxiland Hit on Fire und seine Besitzerin Saskia Brückner zeigten wiederholt in der Springpferde Klasse A die Qualität des sechsjährigen und konnten so nicht nur die Springpferde, sondern auch die Kombinierte Wertung für sich entscheiden und verwiesen Aline Stahn mit Campinas und Julia Franziska Langwaldt mit Charlotte auf die Plätze 2 und 3. Zum Abschluss wurde erstmalig um den Ohratalcup, gesponsert von ZossenRail Betriebsgesellschaft mbH, in der VL geritten. Die erste Abteilung und damit den neuen Wanderpokal der Thüringeti nahm die Australierin, aber in Wiesbaden beheimatete, Katja Weimann mit ihrer Violetta mit nach Hause. Diese konnte auch ihr zweites Pferd in dieser Abteilung auf Rang 3 platzieren. Die zweite Abteilung konnte Kim Busche mit ihrem Corralejo für sich entscheiden. Lena Sengotta konnte sich mit ihrem

Partner aus der Thüringeti, Scheitan, wiederholt in diesem Prüfungsformat gut präsentieren und platzierte sich an siebter Stelle.

Der Veranstalter freute sich darüber, dass so viele Teilnehmer und Besucher aus ganz Deutschland den Weg in die Thüringeti gefunden haben. Die Versorgung durch Familie Süß aus Warendorf, sowie der ortsansässigen Familie Borchmann und dem Coffeebike Erfurt rundeten die erfolgreiche Veranstaltung ab.